

Zur Corona-Lage, Stand 31.1.23: Alle gesetzlichen Corona-Schutzmaßnahmen sind aufgehoben. Die Verordnung des Landes BW wurde verlängert bis 7.4.23. Wir empfehlen das Tragen einer FFP2-Maske im Haus, nicht jedoch am Platz während der Vorstellung. Bitte halten Sie sich weiter an die bekannten Hygieneregeln! Sicher und angenehm ins Kino!

23.-29.3.23

KINOTHEK S-Obertürkheim
www.kinothek-stuttgart.com

Asangstr. 15. 70329 Stuttgart.
Telefon 0711/9189640.

Programm
von



Vielleicht eine der gemeinsten, auf jeden Fall aber eine der schwärzesten Komödien seit langem, und abgesehen davon mit sehr viel irischem Fluidum. Martin McDonagh (Three Billboards outside Ebbing, Missouri) erzählt in wunderschönen Bildern eine bitterböse Geschichte mit allerfeinst geschliffenen Dialogen. Es geht um Pádraic und Colm, zwei Männer, die gute Freunde waren. Bis gestern. Eine absurd tragikomische Farce mit Colin Farrell und Brendan Gleeson. Ganz große Filmkunst. Die Empfehlung.

The BANSHEES of INISHERIN

Ein frustrierter, französischer Sternekoch macht sich auf die Suche nach dem Geheimnis von Umami, jener mysteriösen fünften Geschmacksnote aus Fernost. Die wunderbare Geschichte von zwei Welten, die aufeinanderprallen. Je näher der Starkoch dem japanischen Geschmacksgeheimnis kommt, desto klarer blickt er auf die Fehler seines Lebens und zieht endlich Konsequenzen. Serviert wird dieses Soufflé von einem Gérard Dépardieu in Bestform. Als Sahnehäubchen gibt es ein Wiedersehen mit dem „großen Blonden“, dem Kult-Mimen Pierre Richard.

DER GESCHMACK DER KLEINEN DINGE

DAS TROJANISCHE PFERD. STUTTGART 24. DER FILM. VON KLAUS GIETINGER. MIT GÄSTEN.
Verlängert! Weitere Shows („Jour Fixe“) an jedem letzten Donnerstag je 19h30 in den Monaten März, April, Mai, Juni 23.

Mariana Lekys Roman entwickelte sich zum Bestseller, der außerhalb aller Normen seine Geschichte erzählt. Etwas, das auch Aron Lehmann mit seiner Adaption geschafft hat: Mit einem Gespür für das Absurde, das völlig Entrückte, aber auch mit viel Gefühl. Im Grunde geht es um das Suchen und Finden der Liebe: Menschen, die Sehnsüchte vor sich her tragen und es nicht wagen, zu ihren Gefühlen zu stehen. Ein berührender, emotionaler Liebesfilm, der sein Herz nicht länger hinter dem Seltsamen und Absurden versteckt, sondern offen vor sich herträgt.

WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN

Eine Frau entdeckt mitten im festgefahrenen Leben nochmal ganz neue Seiten an sich. Nie hätte Maria gedacht, dass sie sich für moderne Kunst begeistern oder den Flirt mit einem fremden Mann genießen könnte. Es ist keine spektakuläre Verwandlung, die sie durchmacht, sondern der ein oder andere kleine, mit viel Humor geschilderte Schritt in ein erfüllteres Leben. Das macht den Film des französischen Regie-Duos Lauriane Escaffre und Yvo Muller so liebenswert und glaubwürdig.

MARIA TRÄUMT oder DIE KUNST DES NEUANFANGS

DER GESCHMACK DER KLEINEN DINGE	NEU	20.15	Do 23.3.	WEINPROBE FÜR ANFÄNGER	20.15
THE BANSHEES OF INISHERIN		20.15	Fr 24.3.	CAVE MAN	20.15
WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN		17.30	Sa 25.3.	MARIA TRÄUMT oder Die Kunst des Neuanfangs	17.30
DER GESCHMACK DER KLEINEN DINGE		20.15		BONES AND ALL	20.15
WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN		14.45	So 26.3.	DER RÄUBER HOTZENPLOTZ	~ 14.45
DIE INSEL DER ZITRONENBLÜTEN		17.30		CAVE MAN	~ 17.30
EIN TRIUMPH	◀	20.15		WEINPROBE FÜR ANFÄNGER	~ 20.15
DER GESCHMACK DER KLEINEN DINGE	+	20.00	Mo 27.3.	MARIA TRÄUMT oder Die Kunst des Neuanfangs	20.00
DIE INSEL DER ZITRONENBLÜTEN	+	20.00	Di 28.3.	BONES AND ALL	~ 20.00
WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN	+	17.45	Mi 29.3.	MARIA TRÄUMT oder Die Kunst des Neuanfangs	~ 17.45
THE BANSHEES OF INISHERIN	+	20.15		MEHR DENN JE	◀ 20.15

▲ Kino1 +Weitere Vorstellungen folgen. ~ Nur noch kurze Zeit. ◀ Voraussichtlich letztmals. ◀◀ Letztmals. Kino2 ▲

In berausenden Bildern und mit unvergleichlicher Farbenpracht gelingt eine wunderschöne Adaption des gleichnamigen Mallorca-Bestsellers von Cristina Campos. Eine Geschichte über verlorene und wiedergefundene Liebe, die besondere Verbindung zwischen Müttern, Töchtern und Schwestern, sowie die geheimnisvolle Kraft der Vergangenheit, die eine Familie zusammenhält. Die Empfehlung.

Die INSEL der ZITRONENBLÜTEN

Mit riesengroßem Herz und Freude gespielt und inszeniert. Michael Krummenachers Neuverfilmung begeistert durch seine unbändig kreativen Einfälle als liebevoll-nostalgische Adaption eines absoluten zeitlosen Kinderbuchklassikers von Otfried Preußler. Die Empfehlung für Klein und Groß.

Der Räuber Hotzenplotz

Basierend auf dem weltberühmten Broadway-Theaterstück „Caveman“ erscheint nun die hochkarätig besetzte Filmversion des Mann-Frau-Klamauks. Mit **Moritz Bleibtreu**, Laura Tonke.

CAVE MAN

Man bekommt den Mann aus der Höhle, aber die Höhle nicht aus dem Mann.

Ein intensiver und berührender Film über Liebe, Abschied und Loslassen. Eine feinfühlig geschilderte Liebesgeschichte von Emily Atef (3 Tage in Quiberon) über das Respektieren der Wünsche des geliebten Gegenübers und die erfüllende Gestaltung des letzten Lebensabschnitts.

MEHR DENN JE

In dieser bittersüßen Komödie von Ivan Calbérac über Wein, die Liebe und die Narben der Vergangenheit präsentiert sich mit Isabelle Carré und Bernard Campan ein eingespieltes Team. Eine Tragikomödie über die Komplikationen der Liebe und ... köstlichen Wein.

WEINPROBE FÜR ANFÄNGER

Die Geschichte zwischen Maren, einer jungen Frau am Rande der Gesellschaft und dem temperamentvollen Außenseiter Lee. Luca Guadagnino (Call me by your name) traut sich bei seinem ersten amerikanischen Film an das Tabuthema Kannibalismus. Roadmovie, Horrorfilm, Liebesgeschichte und Coming-of-Age-Story: Es ist der Idealismus einer Jugend allen Widerständen zum Trotz, von dem Guadagnino erzählt, dem der Glaube an das Schöne im Hässlichen anhängt, in dem sich die Liebe und der Tod auf betörend verstörende Weise treffen.

BONES AND ALL

Eine Komödie mit viel Herz und Humor, die trotz ihres hohen Unterhaltungswerts und bei allem Amüsement ziemlich anspruchsvoll ist: Es geht um die Auseinandersetzung mit Kunst, Kultur und ihre Bedeutung, das Ganze erzählt am Beispiel von Etienne (Kad Merad), eines engagierten Theatermanns und einer Gruppe von Häftlingen, die gemeinsam „Warten auf Godot“ von Samuel Beckett auf die Bühne bringen wollen. Was macht die Kunst mit ihnen, wenn sie Kunst machen? Die unglaubliche, wahre Geschichte über ein besonderes Theaterprojekt.

EIN TRIUMPH